

Rechtschreibleistungen in Deutsch

Beitrag von „smotte“ vom 26. Mai 2005 18:24

Zitat

gemo schrieb am 26.05.2005 01:42:

Bei der katatrophalen Situation sei mir meine Ironie und Bissigkeit gestattet:

Grundschule versagt ?

Eure Notengrenzen in Rechtschreibung zu streng ?

Die Kinder "zwischen den Meeren" zu blöd?

Schlechte Gene ? Zu viel "klooren" Schnaps vor der Zeugung ?

Bei denjenigen Lehrern, die "Rechtschreibung" als "Sprachrichtigkeit" bezeichnen und "Inhalt, Aufbau und Ausdruck" als "die anderen Teilbereiche" von "Sprachrichtigkeit" ausdrücklich absondern, wundert mich nichts mehr.

Wenn man selbst - schon vom ehemaligen SPD-Ministerium mit dem hohen skandinavischen Bildungsanspruch her und dann weiter unten dumm abschreibend - so Deutsch spricht/schreibt, hat man doch eigentlich gar keinen Grund, sich über das Bisschen Geschreibsel aufzuregen.

Da Du sowieso schon "keinen Bock" mehr hast, solltest Du den Beruf wechseln!
Strantkorbwerterin in der beginnenden Saison!

Alles anzeigen

Hallo gemo,

vermutlich hast du mit der Bewertung meiner beschriebenen Situation Recht. Die Notengrenzen sind eindeutig zu eng, denn für Rechtschreibung sollte die Skala vermutlich nicht bei "ungenügend" enden. Ob die Grundschule zwischen den Meeren versagt hat oder die Kinder hier "oben" eben nur den IQ eines Deichschafs besitzen, weil ihre Eltern ihnen pränatal den Verstand weggesoffen haben, kann ich noch nicht beurteilen. Ich bin ein Nordlandneuzugang. Möglicherweise hast du meine Informationen über die Zusammensetzung der Aufsatznote nicht richtig verstehen können, weil ich mich da eventuell nicht ganz eindeutig auszudrücken vermochte. Aus diesem Grund wage ich einen zweiten Versuch:

Die Aufsatznote entsteht, indem man zu gleichen Teilen die Teilnotenbereiche Sprachrichtigkeit, Ausdruck, Aufbau und Inhalt wertet. Unter Sprachrichtigkeit fallen hier die Bereiche Rechtschreibung (also zum Beispiel fehlende Buchstaben in einem Wort), Zeichensetzung (also zum Beispiel fehlende Kommas) und Grammatik (also zum Beispiel

fehlerhafte Deklinationen). Demnach sind Ausdruck, Aufbau und Inhalt keine Teilbereiche des Sprachrichtigkeitsbereichs des Teilbereichs des ... Entschuldige, ich gebe doch lieber auf. Deinen Satz mit der SPD brauchst du mir dafür auch nicht mehr zu erklären.

Danke für deinen Ratschlag bezüglich meiner beruflichen Perspektiven. Eigentlich hätte ich ja schon im letzten Sommer (Mitte Juli) meinen Posten als Strantkorbwerterin antreten sollen, aber zu der Zeit war an den Küsten ja dermaßen die Hölle los, dass ich doch lieber zum stressfreieren Lehrerberuf gegriffen habe. Wie konnte ich ahnen, dass im August alles so anders werden würde, als plötzlich Schüler in meinem Klassenraum auftauchten!

Nun ja, ich werde jetzt erstmal noch die Sommerferien "mitnehmen" und dann in der Nachsaison an meinen mir zugewiesenen Strantabschnitt ziehen. Hat ja alles keinen Sinn sonst, gelle?

Du bist aber schon richtiger Lehrer, oder? Falls ich allerdings auf einen Hochstapler hereingefallen bin, dann soll dir doch dein feiner, ironischer Biss im Hals stecken bleiben.

Nette neunordische Grüße nach Hessen!